

Kommunikationsdesigner werden von der Bergischen Universität Wuppertal zu Folkwang verlagert

Kooperationsvertrag unterzeichnet

Die Rektoren der Bergischen Universität Wuppertal und der Folkwang Hochschule unterzeichneten gestern Abend einen Kooperationsvertrag, der den Übergang der Wuppertaler Kommunikationsdesigner an die Folkwang Hochschule regelt. Mit Zustimmung des Innovationsministeriums werden zum Oktober 2009 sieben Professoren, vier Verwaltungs- bzw. Wissenschaftliche Mitarbeiter und 190 Studierende des in Wuppertal auslaufenden Studiengangs nach Essen verlagert. Räumlich bleiben Lehrende und Studierende zunächst an der Bergischen Universität. Die Wuppertaler Erstsemester des Wintersemesters 09/10 werden sich bereits an der Folkwang Hochschule einschreiben.

Ab WS 2012/2013, nach Fertigstellung des Neubaus für den Fachbereich Gestaltung der Folkwang Hochschule auf dem Gelände des Weltkulturerbes Zeche Zollverein, wird Kommunikationsdesign (KD) gemeinsam mit Industrial Design (ID) und Fotografie einen repräsentativen Standort in Essen haben.

Nachdem die Bergische Universität Wuppertal bereits im Juli 2009 beschlossen hatte, den Studiengang KD auslaufen zu lassen, wurden intensive Gespräche zwischen den beiden Rektoren Prof. Dr. Lambert T. Koch (Wuppertal) und Prof. Kurt Mehnert (Folkwang Hochschule) geführt, mit dem Ziel, die Wuppertaler Ressourcen nach Essen zu verlagern. Diese sind nun erfolgreich abgeschlossen. Der gestern unterzeichnete Kooperationsvertrag regelt den Übergang von Personal, Sachmitteln und Studierenden bis zum Jahr 2012/2013. Bis dahin werden die Wuppertaler Kommunikationsdesigner strukturell und inhaltlich in die Folkwang Ausbildungsprogramme des Fachbereichs Gestaltung integriert. Die derzeit ca. 400 Studierenden, 18 Professoren von KD, ID und Fotografie und ihr Dekan Prof. Jörg Eberhard freuen sich auf die gemeinsame Arbeit mit den neuen Kommiliton(inn)en und Kolleg(inn)en.

Groß / 25. September 2009

zurück

